

Saldo-Reste betreffend.

[39658.]

Die in meinem Circular Nr. IX. vom 15. September d. J. angezeigten Neuigkeiten und Fortsetzungen meines Verlags werden in zwei Sendungen am 20. u. 30. October expedirt. Ich mache wiederholt darauf aufmerksam, dass die Bestellungen aller Handlungen, welche bis dahin noch mit einem Saldo-Rest von Rechnung 1873 im Rückstande sind, mag derselbe gross oder klein sein, bei der Versendung unberücksichtigt bleiben werden.

Leipzig, 10. October 1874.

B. G. Teubner.

Zu beachten!

[39659.]

Die Remittenden-Factur für Grieben's Reise-Bibliothek wurde Ende vorigen Monats an alle Firmen gesandt, welche bei mir Conto haben.

Indem ich denjenigen, welche meiner Bitte betreffs Remission bereits nachgekommen sind, hierfür meinen verbindlichsten Dank ausspreche, erjuche ich die übrigen geehrten Handlungen so höflich wie dringend:

Grieben's Reise-Bibliothek vor dem 1. November d. J. zu remittiren.

Ich erkläre wiederholt, daß ich im nächsten Jahre nur denjenigen Handlungen Lager sendungen machen kann, welche meiner obigen Bitte pünktlich nachkommen.

Hochachtend

Berlin, im October 1874.

Albert Goldschmidt.

Literarische Ankündigungen

[39660.] finden in dem in meinem Verlage erscheinenden Braunschweiger Tageblatte (Auflage 6000) die weiteste Verbreitung. Insertionspreis für die 6gespaltene Petitzeile 2 Ngr. mit 33 1/2 % Rabatt. Betrag notire ich in Jahresrechnung.

Bei lebhafter Verwendung für inserirte Artikel und brillanter Lage meiner Geschäftslocalitäten glaube ich für einen günstigen Erfolg der Injectionen bürgen zu können.

Braunschweig, October 1874.

Friedrich Wagner.

Saldo-Reste.

[39661.]

Wir heben am 1. November die Rechnung mit denjenigen Handlungen auf, die unserer speciellen Aufforderung um Begleichung der Reste aus Rechnung 1873 in diesem Monat nicht nachkommen.

Berlin, 8. October 1874.

Wiegandt, Hempel & Parey.

Den Herren Verlegern

[39662.] empfiehlt sich die Buchbinderei von Grobe & Barthel in Leipzig zur Anfertigung von Gebetbüchern und sonstigen eleganten Einbänden aller Art in kürzester Zeit.

Johannes Walther, Hamburg,

[39663.] trägt bei Inseraten in Hamburger Zeitungen mit Kennung seiner Firma 50 % der Kosten.

[39664.] Keine Disponenden

Ostermesse 1875.

Gotha u. Hamburg, den 1. Juli 1874.

Haendke & Lehmkuhl.

[39665.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von Haasenstejn & Vogler in Leipzig.

Geschäftsverlegung.

[39666.]

Unser Domicil ist jetzt Leipzig. Das Bibliographische Institut (vormals in Hildburghausen).

[39667.] Bücher-Anzeigen für das in meinem Verlage erscheinende Spandauer Intelligenzblatt nehme ich pro Zeile 1 1/2 Sgr. mit 50 % an; auf Inserate anderer Art gewähre ich dem Buchhandel 33 1/2 % Rabatt. Carl Jürgens in Spandau.

[39668.] Gute Tinte bei Paul Strebel in Gera.

[39669.] Johannes Müller in Bonn erjucht um Zusendung von Verlags-Katalogen.

[39670.] Johannes Müller in Bonn bittet um Mittheilung resp. Offerten von im Preise herabgesetzten Jugend- u. Volkschriften.

[39671.] Chr. Meyri's Buchhandlung in Basel erjucht die Herren Verleger einer „Waidmanns-Küche“ um gef. Preis- u. Titelangabe.

Leipziger Börsen-Course

am 16. October 1874.

(B = Brief. ba. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Frankfurt a. M., London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien), currency, and exchange rates.

Sorten.

Table with columns for type (Vollwicht. preuss. Friedrichsdor, K. Russ. wicht., 20 Franco-Stücke, etc.) and exchange rates.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimariische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 39473—39671. — Leipziger Börsen-Courle am 16. October 1874.

Large table listing various publishers and their works, including Adermann, Ansbuth, Anonyme, Anstalt, Bachem, Bartholomäus, Bäder, Bader, Baumgärtner, Bazar, Bed, Benheimer, Besser, Bindewald, Bonde, Brockhaus, Cotta, Dabem, Dalsp, Detloff, Dominicus, Dunder, Eule, Feller, Ferstl, Fride, Friedländer, Frommhold, Gesellschaft, Gesejus, Gesteuwig, Goar, Goldschmidt, Goldstein, Grautoff, Graveur, Grobe, Gude, Haasenstein, Hallberger, Haendke, Hante, Hartung, Haefeler, Heitmann, Helwing, Herwig, Hef, Hesse, Heymann, Hingst, Hinstorf, Hirschwald, Hoepfl, Hurter, Institut, Jung-Treuttel, Jürgens, Kaiser, Karafiat, Kiefling, Knapp, Koebner, Koch, Köhler, Korn, Kortkamp, Krehner, Kron, Runge, Rummel, Saehelin, Langenscheidt, Leiner, Leopold, Lindemann, Lindenmayer, Lipperheide, Poischer, Lufthardt, Magistrats-Gericht, Maisonneuve, Marcus, Marghieri, Max, Mayer, Meyer, Meyer, Mittler, Moellinger, Moeller, Moser, Morfe, Noje, Müller, Müller, Müller, Nuquardt, Neuenhahn, Neupert, Oliven, Oppenheim, Parter, Parter, Petri, Pietich, Reclam, Rejewitz, Robrian, Roemke, Rosenthal, Roelling, Roth, Rother, Rytznay, Saunter, Schlapp, Schmidt, Schneider, Schöningh, Schubert, Schulze, Simon, Sitwinna, Spemann, Springer's, Steiger, Stein, Strebel's, Teubner, Thiele, Urbanek, Wagner, Walther, Weber, Wehmar, Weigel, Weigel, Weller, Wertheim, Westermann, Wiegandt, Winifer, Wortmann, Wulfow, Wurster, v. Babern, v. Bahn, Bilahy.